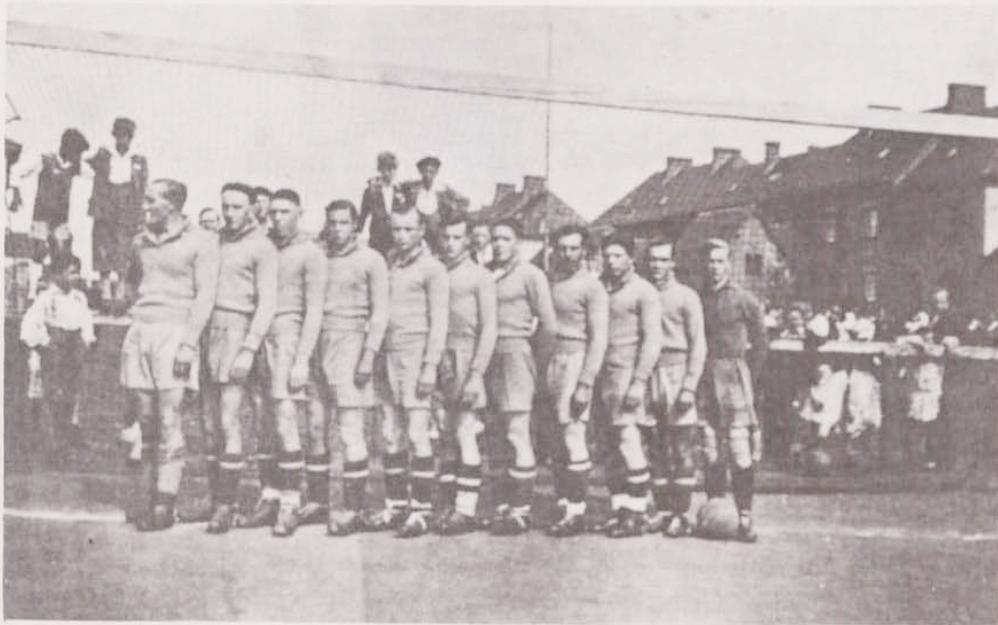


Tricolore Geschicht

65 Joer Broschür

-

Tricolore spielte mit folgender Mft:



vlnr: THEISEN P - GLESENER J - BRAUSCH J - KIES E - KUGENER E - KOSTER P - FELGEN J - GAFFINE M - MEHLEN R - THEISEN JP - BRISBOIS E

Hersteller der Fahne war die Firma Bernard-Kauffmann aus Luxemburg. Die Stange und der Rahmen wurde von der Kunstschlosserei Kalmes aus Bonneweg geliefert.

* * *

Kl 1. Mft: Promotion

2. Rümelingen	14 Spiele	10	3	1	42-16 Tore	21 Pkte
3. TRICOLORE	14 Spiele	7	3	4	22-24 Tore	18 Pkte
4. Grund	14 Spiele	6	4	4	38-25 Tore	16 Pkte

Infolge Neueinteilung der Divisionen stieg die Mft dank ihres dritten Platzes in die 1 Division. Es war dies der Höhepunkt in der sportlichen Laufbahn des neuen Tricolore. Solider Kameradschaftsgeist herrschte unter den Spielern und regelmäßiges und intensives Training unter der fachkundigen Leitung von Trainer KUMMER Marcel hatten erste Früchte getragen.

Kl 2. Mft: Reserven A

3. Beles	14 Spiele	9	4	1	40-24 Tore	19 Pkte
4. TRICOLORE	14 Spiele	8	5	1	61-25 Tore	17 Pkte
5. Grund	14 Spiele	6	6	2	33-53 Tore	14 Pkte

– Die 1. Mft gewann die von der "Entente des Sociétés de la Ville de Luxbg" unter den hauptstädtischen Vereinen der unteren Divisionen organisierte "Coupe de l'Entente" mit folgenden Resultaten:

T-Neudorf: 2-1 / T-AS Luxbg: 3-1 / T-Limpertsberg: 2-1 / T-Mühlenbach: 1-0

– Am 5 + 12 Mai 1935, Teilnahme an der "Coupe Michel Ludwig" beim FC Aris

– Am 19 Mai + 2 Juni 1935, Teilnahme an der "Coupe Camille Herber" im Grund

1935/36: 1 Division 1. Mft - 2. Mft - Junioren

Nach der Generalversammlung vom 2 Mai 1935 setzte sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Präs: THILLMAN J.P. Vpräs: KUGENER Fritz Sek: NICK Antoine Kas: MEYER Nic Mgl: GOERENS Jean - MULLER Antoine - EISCHEN Jean

Im Laufe des Jahres, nach Demissionen von EISCHEN und KUGENER rückte CLEMENS Jacques in den Vorstand nach.

Technische Kommission: LEYDER Victor - STROTTNER Jean - THEISEN Pir. In der Generalversammlung wurde die Frage gestellt, warum diese so früh abgehalten werde? (laut Statuten ja erst im Juli vorgesehen). Antwort: Der jetzige Vorstand ist schon seit über einem Jahr im Amt (letzte GV 14.4.34) und nicht mehr vollzählig (Demission von Reuland Jean, welcher zwar durch Kemp P. ersetzt wurde, doch leider war letzterer auch nie anwesend) sowie dem praktisch totalen Versagen des Spielerausschusses (=technische Kommission).

1. Mft 1935/36 stehend vlnr: MEHLEN Rob - KOSTER Pierre - FELGEN Jemp - KUGENER Menn - THOSS Léo - KUGENER Emile - THEISEN J.P. - SCHOCK Benn hockend vlnr: GAFFINE Mathias - BRISBOIS Ern - BINTNER Emile



KI 1. Mft: 1 Division

8. Alliance	18 Spiele	4	5	9	29-50 Tore	13 Pkte
9. TRICOLORE	18 Spiele	3	2	13	26-63 Tore	8 Pkte
10. Grund	18 Spiele	2	2	14	18-74 Tore	6 Pkte

Mitteilung des Vorstandes an die Spieler

F. C. „TRICOLORE“, Gasperich-Mühlenweg

Gasperich, den 16. Juni 1935.

P. P.

Allen aktiven Mitgliedern unseres Vereins zur gefl. Kenntnisnahme, dass das

Sommertraining

ab heute unter der bewährten Leitung unseres geschätzten Trainers Herrn *Marcel Kummer* wieder aufgenommen wird. Die Trainingsstunden sind wie folgt festgesetzt:

DIENSTAGS von 7 — 8.30 Uhr,
DONNERSTAGS von 7 — 8.30 Uhr.

Der Vorstand gibt sich der angenehmen Hoffnung hin, dass sämtliche Spieler den Übungen regelmässig beiwohnen. Es ist nicht zu leugnen, dass in letzter Zeit der Spielleiter in sehr beängstigender Weise nachgelassen hat, was nicht zumindest auf mangelndes rationelles Training zurückzuführen ist. Die unausbleibliche Folge ist der krasse Formrückgang, unter dem wir augenblicklich leiden.

In zwei Monaten beginnt wieder der grosse Weltkampf, der, wenn wir ihn unvorbereitet in der gegenwärtigen Form aufnehmen, für uns unweigerlich einen katastrophalen Ausgang nehmen wird. Wir machen die Spieler darauf aufmerksam, dass die Spielstärke der I. Division, unser nächsjähriges Betätigungsfeld, bedeutend höher liegt als diejenige der Promotion und dass wir nur dann auf ein ehrenvolles Abschieden rechnen können, wenn wir physisch und moralisch gestärkt in den Kampf ziehen.

In diesem Gedankengang machen wir es sämtlichen Spielern, denen das Wohl und Wehe des Vereins noch zu Herzen geht, zur Pflicht, das Training fleissig zu besuchen und sich den Anordnungen des Trainers in jeder Hinsicht unbedingt zu fügen.

Zum Schluss wagen wir noch den Wunsch auszudrücken, die Spieler mögen der Kameradschaft und Freundschaft untereinander einen grosseren Platz einräumen, als dies bis jetzt der Fall war und so beizutragen, den Mannschaftsgeist zu fördern, was einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die Spielweise der Mannschaften bewirken wird.

Zwecks näherer Aussprache findet am *Donnerstag, den 20. Juni*, um 8.30 Uhr nach dem Training, im Vereinslokale eine

Spieler-Versammlung

statt, zu welcher, in Anbetracht ihrer Wichtigkeit wir hoffen, dass sämtliche Spieler erscheinen werden.

Der Vorstand.

Abstieg in die Promotion. Der FC Tricolore konnte sich also nicht in der 1 Division halten. Die großen Vereine waren auch durch den kometenhaften Aufstieg der Mft auf die Qualität der Spieler aufmerksam geworden. Die Werber hatten eingesetzt mit dem Resultat daß mehrere Spieler abwanderten. Sie waren Opfer des "Kapersystems" unseligen Andenkens geworden. Eine Transferbestimmung bestand eben noch nicht. Die junge Mft aber war noch nicht erfahren genug und durch den Wegfall verschiedener Kräfte sowohl als auch durch Mangel an Training der übriggebliebenen Spieler mußten wir den Rücktritt in die Promotion antreten. In dieser MS machten wir Auslandsreisen nach Dombasle, Hussigny, Revin, Wolmerange, Villerupt und Messancy.

KI 2. Mft: Reservens A

6. Beles	18 Spiele	5	2	11	36-76 Tore	12 Pkte
7. TRICOLORE	18 Spiele	5	1	12	42-74 Tore	11 Pkte
8. Beggen	18 Spiele	4	2	12	36-54 Tore	10 Pkte

Die Mft war natürlich durch den Verlust an Spielern in der 1. Mft stark geschwächt, schaffte trotzdem aber noch den 7. Rang.

— Am 1 März 1936 fand erstmals im Saale M. Fischbach in der Gaspericherstraße eine "Geckesitzung" statt. Das Programm wurde in einer Broschüre verteilt.

1936/37: Promotion 1. Mft - 2. Mft - Junioren

Zusammensetzung des Vorstandes welcher in der Generalversammlung vom 2 Mai 1936 bestimmt wurde:

Aufruf an die Spieler

Gasperich, den 9. Mai 1936.

P. P.

Allen Spielern unseres Vereins zur gefl. Kenntnissnahme, daß das Training vom nächsten **Dienstag, 12. Mai** an wieder aufgenommen wird.

Die Trainingsstunden sind wie folgt festgesetzt:

Dienstags und Donnerstag von 7-8.30

Der Vorstand hofft, daß alle Spieler sich an diesen Übungen beteiligen. Jedem muß es doch einleuchten, daß wir nur durch ernstes Training uns wieder einen Platz in der I. Division erkämpfen können. Unsere Gegner der nächsten Saison sind zu fürchten, denn in allen Vereinen werden momentan große Anstrengungen gemacht, ihre Spieler technisch und taktisch zu schulen.

Wir blicken hoffnungsvoll in die Zukunft, weil wir an die Gewissenhaftigkeit unserer Spieler glauben. Wir wissen, daß sie ihre Sache ernst auffassen, daß sie alle das Training fleißig besuchen und sich den Anordnungen des Übungsleiters in jeder Hinsicht fügen. Und haben unsere Mannschaften den alten Mannschaftsgeist wiedergefunden, dann wehe unsere Gegnern !!!

Am nächsten **Mittwoch, 13 Mai** findet um **8.30** Uhr im Vereinslokale eine

Wichtige SPIELER - VERSÄMMLUNG
statt.

TRAININGSREGLEMENT !!!

In Anbetracht der Wichtigkeit dieser Versammlung hoffen wir, daß sämtliche Spieler erscheinen werden.

Der Vorstand

Präs: THILLMAN J.P.

Vpräs: CLEMENS Jacques

Sek: SCHEID Raymond

Kas: MEYER Nic

Mgl: CLEES Jean - KOSTER Nic
LEYDER Victor

Technische Kommission:

BOLLINI Pierre

KIES Emile

KUGENER Fritz

Im Laufe des Jahres wurde der Spielerausschuß umgeändert in CLEES - KIES - DUREN um schlußendlich total zu versagen und nicht mehr zu funktionieren. Die Aufstellungen der Mannschaften wurden dann vom Hauptvorstand übernommen.

Am 2 + 9 August 1936 fand in Gasperich zu Ehren des allzufrüh verstorbenen treuen Mitgliedes die "**Coupe Ubaldo ZUCCOLI**" statt. Teilnehmer waren Union II, Hollerich, CS Volmerange und FC Tricolore. Der Sieger ist leider nicht mehr bekannt.

Kl 1. Mft.: Promotion

9. Weimerskirch	18 Spiele	5 3 10	42-47 Tore	13 Pkte
10. TRICOLERE	18 Spiele	1 1 16	25-62 Tore	3 Pkte

Spielfeld
entlang
der
R. Wagner
Straße





2 Mannschaftsaufstellungen MS 1936/37

stehend vlnr: MEHLEN R - KOSTER P -
BINTNER E - THEISEN P - GLESENER J
- THOSSL - KUGENER E - KUGENER M
hockend vlnr: GAFFINE M - BRISBOIS E
- GAFFINE A

stehend vlnr: CLEES J - ALTENHOVEN
N - THOSSL - BINTNER E - BRAUSCH J
SCHWARTZ F - KREMER F - BRAUSCH
A - GOEBEL N
hockend vlnr: STROTTNER J - BRIS-
BOIS E - GATTI E - KOSTER P -
MEHLEN R

Das Ende der MS brachte durch den schwachen letzten Platz den Abstieg in die 2 Division. Sportlich gesehen war die MS 36/37 ein enttäuschendes Jahr. Was jedoch auffällt ist, daß diese Epoche sportlicher Mißerfolge mit einer Periode regster Vereinstätigkeit zusammenfällt. Das Jahr **1937 ist ein MARKSTEIN** in der Geschichte des FC Tricolore. Am 21 Januar 1937 (Datum der Veröffentlichung im Memorial) konstituierte sich der Verein in eine "**Vereinigung ohne Gewinnzweck**" und erhielt somit zivilrechtlichen Charakter. Dieser Schritt war bedingt durch den geplanten Ankauf eines Grundstückes zur Herrichtung eines eigenen Fußballfeldes, da niemand Besitzer sein kann der nicht zivilrechtlich anerkannt ist. Der neue Verwaltungsrat nach der außergewöhnlichen Generalversammlung vom 15 Januar 1937 im Klublokal Café Colomb: Präs: THILLMAN J.P. Vpräs: HUSS Paul - WEYRICH Pierre Sek: SCHEID Raymond Kas: MEYER Nic Mgl: CLEES Jean - GOERENS Jean - HEINEN Jean - KOSTER Nic - KUGENER Fritz - LEYDER Victor - NICK Antoine - STROTTNER Jean - THEISEN Pierre

Diesen Herren gebührt der aufrichtige Dank der Gaspericher Sportjugend für ihre umsichtigen und aufopferungsvollen Bemühungen, dem Verein ein dauerndes Besitztum zu verschaffen. Ein Verein, der Besitzer eines eigenen Sportfeldes ist, geht nicht so leicht zu Grunde. Dies sollte sich später klar bewahrheiten.

Am 9 März 1937 ist dann der Verkaufsakt abgeschlossen. Von den Eheleuten Félix Chomé-Bastian respektiv Joseph Klensch-Koch erwirbt der Verein ein Grundstück von 2 Ha 28,50 Ar an der Stelle genannt "IN BOULER". Um die finanzielle Seite des Grundstückskaus abzudecken, bekamen wir von der Brauerei Funck-Bricher ein zinsloses Darlehen versprochen. Leider wurde

diese rein vertrauliche Mitteilung ohne böse Absicht veröffentlicht, was jedoch schlechte Folgen für uns mit sich brachte. Da die Brauerei nun auch von anderen Vereinen im selben Sinn angesprochen wurde, konnte sie nicht umhin und so mußten wir nun auch Zinsen zahlen.

Um die Schuld von 30.000.- Franken (in jährlichen Raten von 3.000.- Franken) zu begleichen, wurden folgende Vorschläge gemacht und auch ausgeführt:

- 1) jeden Sonntag sollen unsere Jüngsten von Haus zu Haus pilgern und eine Kollekte veranstalten unter dem Motto: Gebt 5 Sous! (Genehmigung beim Schöffenrat angefragt und bekommen)
- 2) im Klublokal einen Opferkasten für den FC Tricolore anzubringen (Sparkassensystem) und an freiwillige Mitglieder die Nummern zu vergeben. Die wöchentliche Spende betrug 1 Franken.

Rundschreiben des Vorstandes

An die geehrten Mitglieder und Wohltäter des F. C. „Tricolore, Gasperich-Mühlenweg“!

Der Verwaltungsrat des F. C. „Tricolore“ empfindet es als seine Pflicht, nach den ersten Sammlungen, seinen Mitgliedern und Wohltätern den tiefen Dank des Vereins auszusprechen für die opferwillige Unterstützung, die ihm zuteil wird in seiner schweren Aufgabe, die nötigen Gelder für die Abtragung der eingegangenen Schuld von 30.000 Franken aufzubringen.

Wenn es einerseits ein gewagtes Unternehmen war, dem Verein durch den Ankauf eines neuen Spielfeldes diese grosse Last aufzulegen, so war es uns andererseits fast eine Gewissheit, dass die Gaspericher Bevölkerung mit ihrer erprobten Opferfreudigkeit uns nicht im Stiche lassen wird und auch für das physische Wohl ihrer Jugend und heranwachsenden jungen Leute eine freie Hand haben wird.

Wie richtig diese Einschätzung war, beweisen am besten die 5 ersten Sammlungen, deren Mittel sich auf 148 Franken beläuft.

Dafür danken wir aus ganzem Herzen, dass unsere Mitbürger unser Streben anerkennen und bei der Verwirklichung unseres grossen Planes nicht abseits stehen wollen.

Gebt 5 Sous! Gebt jede Woche 5 Sous!

Wir gehen bestimmt nicht fehl, wenn wir annehmen, dass jedes unserer Mitglieder und Wohltäter **wöchentlich** gerne 5 Sous für diese gute Sache, die einen unvergänglichen Wert haben wird, bereit hat.

Auf dieser **Regelmässigkeit** haben wir unsere Rechnung aufgebaut. Wir wollen keine grossen Opfer, nur **regelmässig eine kleine Spende**, welche für jedermann leicht zu tragen ist. Erst dann ist unsere Rechnung richtig. Die Unbequemlichkeit der wöchentlichen Sammlung nehmen wir gerne auf uns.

Lasset auch in Zukunft unsere kleinen Sammler eine freundliche Aufnahme finden.

Es ist für unsere Jugend und alle künftige Gaspericher Jugend!

Der Verwaltungsrat.

Kl 2. Mft: Reserven A

5. Weimerskirch	18 Spiele	8	1	9	41-62 Tore	17 Pkte
6. TRICOLORE	18 Spiele	7	2	9	52-57 Tore	16 Pkte
7. Neudorf	18 Spiele	7	1	10	32-66 Tore	15 Pkte



2. Mft 1936/37 vlnr: GOEBEL - HAAG - STROTTNER - ALTENHOVEN E. - WAGENER
- ALTENHOVEN N. - LORANG - BRAUSCH - MEYER - SCHWARTZ - WATERLOO

– Am 23 + 30 Mai 1937, Teilnahme an der "Coupe Nic Glodt" in Hollerich

1937/38: 2 Division 1. Mft - 2. Mft - Junioren

Generalversammlung am 24 Juli 1937 im Café Colomb

Präs: THILLMAN J.P. Vpräs: HUSS Paul - WEYRICH Pierre Sek: SCHEID
Raymond Kas: MEYER Nic Mgl: CLEES Jean - CLEMENS Jacques -
DUREN Batty - GOERENS Jean - HEINEN Jean - KOSTER Nic - KUGENER
Fritz - LEYDER Victor - NICK Antoine - STROTTNER Jean - THEISEN Pierre

Am 17 Juni 1937 fingen die Arbeiten zur Herstellung des eigenen neuen Spielfeldes an.

Kl 1. Mft: 2 Division - 2 Bezirk

2. Gold a Rot Wiltz	18 Spiele	12	5	1	79-32 Tore	25 Pkte
3. TRICOLORE	18 Spiele	10	6	2	55-40 Tore	22 Pkte
4. Weimerskirch	18 Spiele	10	8	0	39-36 Tore	20 Pkte

Die MS verlief ohne viel Bemerkenswertes, der Verbleib in der 2 Division wurde problemlos gesichert.

Kl 2. Mft: Reserven A

2. Weimerskirch	12 Spiele	9	2	1	39-19 Tore	19 Pkte
3. TRICOLORE	12 Spiele	7	4	1	31-24 Tore	15 Pkte
4. Echternach	12 Spiele	6	5	1	27-26 Tore	13 Pkte

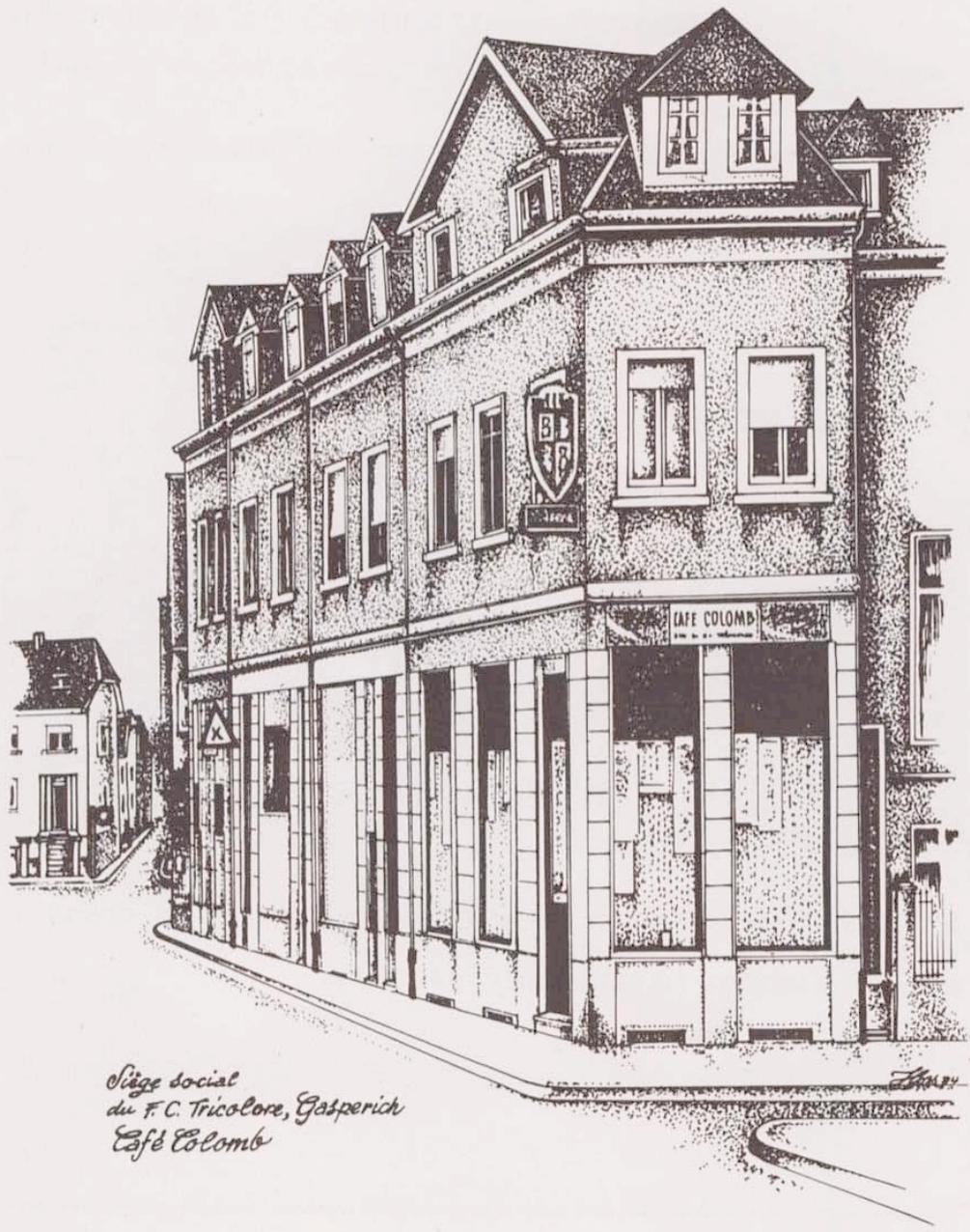
– Am 8 + 15 August 1937, Teilnahme an der "Coupe Ady Mersch" in Hesperingen.

– Am 1 + 8 Mai 1938, Teilnahme an der "Coupe J.P. Petersen" in Sandweiler.



1. Mft 1937/38 vlnr: BINTNER E - BRISBOIS E - GAVINY A - KOSTER P - ROBERT J - THEISEN A - ARBAN S - LORANG F
hockend vlnr: MEYER H - ALTENHOVEN E - GAFFINE A

 "Fußballschiedsrichter werden ist nicht schwer,
 doch es sein dagegen sehr"



*Siège social
du F.C. Tricolore, Gaspé
Café Colomb*

Juli 1938: Spielfeldeinweihung

Samstag, den 23. Juli 1938: Konzert der "Chantres Ste Thérèse" auf dem Franklin-Platz

Sonntag, den 24 Juli 1938

Feierliches Hochamt - Umzug durch die Straßen von Gasperich mit der Teilnahme von 31 Gesellschaften - Ehrenwein - Einweihung des Spielfeldes - Ausscheidungsspiele - Herausgabe einer Festbroschüre - Präsident des Organisationsvorstandes war THILLMAN JP

Nachstehend das Vorwort der Festbroschüre:

Terrain-Einweihung

des F. C. TRICOLORE

Unser heutiges Fest, das die Erfüllung eines lang gehegten Wunsches mit sich bringt, verdient mit goldenen Buchstaben in der Geschichte des F. C. Tricolore eingetragen zu werden. Nicht nur, weil heute zahlreiche Autoritäten, Ehrengäste und befreundete Nachbar-Gesellschaften uns mit Ihrem Besuche beehren und an unserm Feste teilnehmen, sondern auch, weil heute eine neue und entscheidende Epoche im Vereinsleben des F. C. Tricolore beginnt.

Die Terrain-Frage, das Schmerzenskind der meisten Fussball-Vereine, schien auch für uns eine schier unüberwindliche Schwierigkeit zu sein. Bereits der erste F. C. Tricolore, der am 1. Mai 1919 gegründet wurde und während 4 Jahren ausgezeichnete Erfolge zu verzeichnen hatte, ja es sogar bis zur Ehren-Division brachte, musste im April 1924 infolge finanzieller Schwierigkeiten, die grösstenteils von dieser Frage herrührten, aufgelöst werden. Viel günstigere Aussichten in diesem Punkte hatte auch der Verein nicht bei seiner Neugründung im Jahre 1930. Bis jetzt wurde auf zwei Feldern gespielt, die beide kein Ideal waren und auch vom Verbandsrat als reglementswidrig erklärt wurden. Dass der Verein hierdurch in seiner weiteren Entwicklung schwer handicapiert war, ist wohl selbstverständlich.

Im Jahre 1937 entschloss der Vereins-Vorstand sich nun ein eigenes Spielfeld zu erwerben und dies, trotz der bescheidenen Mitteln, die ihm zur Verfügung standen. Ein weitherziges Entgegenkommen war

dem Vereine von vornherein bei der hochlöblichen Stadtverwaltung gesichert, die das Spielfeld nicht nur notdürftig herrichtete, wie wir es im günstigsten Falle erwarten durften; nein, sie errichtete uns vielmehr einen schmucken Stadion, wie ihn nur die wenigsten Fussball-Vereine des Landes besitzen. Eine ebenso grosszügige und allgemeine Unterstützung wurde uns von der gesamten Einwohnerschaft der Ortschaft entgegengebracht, sodass wir unserer offiziellen Terrain-Einweihung mit grösster Freude und Genugtuung entgegensehen konnten.

Heute sind wir daher glücklich einer ersten Pflicht nachzukommen und unsere Dankesschulden öffentlich abzutragen. Vor allem geht ein tief gefühlter Dank an unsere hochlöbliche Stadtverwaltung, die einmal mehr bewies, dass sie in puncto Sportförderung vorbildlich wirkt und an der Spitze sämtlicher Gemeinden des Landes marschiert. Nicht weniger herzlich danken wir der ganzen Einwohnerschaft von Gasperich — Mühlenweg und unsern zahlreichen Freunden und Gönnern ausserhalb der Ortschaft, die uns alle nach Möglichkeit mit Geldspenden bedachten. F. C. Tricolore seinerseits wird nicht verfehlen sich dieser Freigebigkeit würdig zu zeigen und mit Mut und Ausdauer höheren Zielen entgegenstreben.

Mögen daher Alle auch in Zukunft dem Vereine ihre Mithilfe nicht versagen und ihm die Erfüllung seiner Aufgabe erleichtern, schon aus dem Grunde, weil heute, bei der Organisierung der Freizeit, dem Fussball-Sport eine wichtigere Mission zugedacht wird als bisher.

Sonntag 24 Juli 1938:

Einweihung des "Stade Tricolore"

Ausscheidungsspiele:

Neudorf-Grund: 1-0

Aris-Tricolore: 2-3

Samstag 30 Juli 1938:

Konzert der Fanfare Municipale de Hollerich/Luxbg/Gare

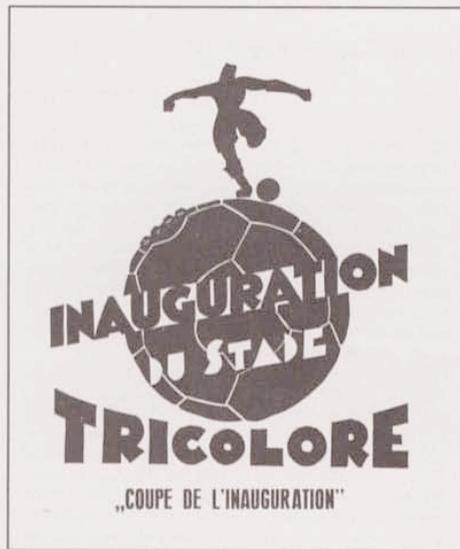
Sonntag 31 Juli 1938: **Finalen**

Grund-Aris: 1-6

Tricolore-Neudorf: 2-1

Sieger: TRICOLORE

Überreichung des Pokals durch Herrn Gustave Jacquemart, Präsident der FLF
an Lorang Félix, Kapitän des FC Tricolore



Titelseite der Brochüre



Die Ehrenjungfern

Blick auf die Ehrentribüne



Spielfeldinweihung: 1938

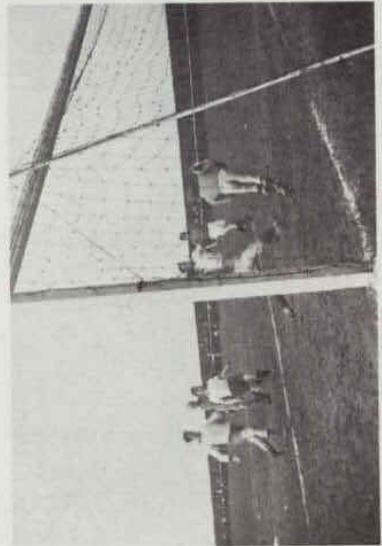
Die Persönlichkeiten
während der Begrüßungsrede



⬅ vlnr: KOSTER P - BRISBOIS E - ROBERT J -
LORANG F - GAFFINEA - BRISBOISE - ARBANS
FEVE B - REWENIG M - THEISEN A - GAVINY A



⬅ Spielszenen von damals
Auffallend die wunderbare
Urmzäunung



1938/39: 2 Division 1. Mft - 2. Mft - Junioren

Generalversammlung am 27 August 1938 im Café Colomb

Präs: THILLMAN J.P. Vpräs: HUSS Paul - CLEMENS Jacques Sek:
LEYDER Victor Kas: MEYER Nic Mgl: CLEES Jean - GOERENS Jean -
GOERENS François - HEINEN Jean - KOSTER Nic - KUGENER Fritz -
MAMER Emile - NICK Antoine -

Kl 1. Mft: 2 Division - 2 Bezirk

9. Limpertsberg 18 Spiele 4 10 3 30-55 Tore 13 Pkte

10. TRICOLORE 18 Spiele 1 14 3 26-73 Tore 5 Pkte

Mft: ALTENHOVEN - BINTNER - GAFFINE - ROBERT - LORANG - EMMEL -
BRISBOIS - KOSTER - ARBAN - THEISEN A - SCHOCK

Entgegen allen Erwartungen klassierte sich die Mft an letzter Stelle. Der Abstieg
in die 3 Division war die Folge.



1938 vor dem MS Spiel in Wasserbillig

Kl 2. Mft: Reserven A

2. Beles 14 Spiele 10 3 1 41-14 Tore 21 Pkte

3. TRICOLORE 14 Spiele 9 2 3 59-29 Tore 21 Pkte

4. AS Schiff. 14 Spiele 8 6 0 34-36 Tore 16 Pkte



2. Mft 1938 stehend vlnr: SCHWINNEN P - CONTER G - DUREN B - IHRY R - KUGENER E - MEYER H
hockend vlnr: KAYSER R - HERTERT F - RAUSCH J - DIDERICH A

Im Mai 1939 organisierte der FC Tricolore zu Ehren seines auf tragische Art und Weise ums Leben gekommene Spieler die "**Coupe André WATERLOO**". Ein Organisationsvorstand unter der Präsidentschaft von GOERENS Jean hatte keine Mühe gescheut und eine Broschüre publiziert. Nachstehend das Vorwort:



André Waterloo †



Im Lager des F. C. TRICOLORE wird tief getrauert. Einer seiner Belten, ein Gründungsmitglied ist am 16. November 1938, auf bis jetzt unaufgeklärte Weise, im schönsten Alter von 25 Jahren ums Leben gekommen.

Aber nicht bloß als Gründungs- sondern auch als aktives Mitglied stand er seit 1930 im Alter von 17 Jahren seinem Vereine treu zur Seite. Immer und immer war er dabei wenn es galt die Vereinsfahne zu verteidigen.

Diverse prächtige Coupen, die er, mit all seiner Kraft und all seinem Können mitverdienen half, werden sein Vereinsandenken auf ewig unauslöschbar machen.

Für all seine Freunde und all diejenigen die ihn kannten, war er ein korrekter, arbeitamer, strebsamer und intelligenter Mann.

Leider allzufrüh wurde er aus unserer Mitte gerissen, doch wird sein Andenken stets bei uns ein Ehrendes sein.

– Am 18 Mai 1939: **Ausscheidungsspiele**
Aris - Hollerich: 3-4 n.V.
Tricolore - Hesperingen: 4-1

– Am 20 Mai 1939: Großes Galakonzert der "Société des Accordéonistes Luxembourg"

– Am 21 Mai 1939: **Finalen**

Aris - Hesperingen: 3-1

Tricolore - Hollerich: 6-0

Sieger: TRICOLORE

Verteilung der Pokale im Klublokal

Tricolore spielte mit folgender Mft:

BRISBOIS E
GAFFINE A ARBAN S
ROBERT J LORANG F FEVE B
GAVINY A KOSTER P THEISEN A REWENIG M BRISBOIS M



Die Mft mit ihrem Trainer KISSINGER Willy (ganz links) und dem herrlichen goldenen Pokal, welcher während den Kriegsjahren verschwand, wahrscheinlich gestohlen wurde.

1939/40: 3 Division 1. Mft - 2. Mft - Junioren

Generalversammlung am 15 Juli 1939 im Café Colomb

Präs: HUSS Paul Vpräs: CLEMENS Jacques Sek: LEYDER Victor Kas:
MEYER Nic Mgl: CLEES Jean - GOERENS Jean - KOSTER Nic - KUGENER
Fritz - MAMER Emile - NICK Antoine - STROTTNER Jean

Kl 1. Mft: 3 Division - 3 Bezirk

1. TRICOLORE	14 Spiele	13 0 1	99-8 Tore	27 Pkte
2. Aspelt	14 Spiele	11 2 1	83-30 Tore	23 Pkte
3. Limpertsberg	14 Spiele	9 3 2	52-17 Tore	20 Pkte
4. Biwer	14 Spiele	7 7 0	31-35 Tore	14 Pkte
5. Hamm	14 Spiele	5 9 0	23-64 Tore	10 Pkte
6. Mondorf	14 Spiele	4 10 0	23-69 Tore	8 Pkte
7. Sandweiler	14 Spiele	3 11 0	15-60 Tore	6 Pkte
8. Schwebsingen	14 Spiele	1 13 0	10-59 Tore	2 Pkte

Tricolore Bezirksmeister. Der Aufstieg in die 2 Division war also wieder erreicht und das Spiegelbild der Tabelle zeigt klar daß der Abrutsch in die 3 Division nur ein Mißgeschick war. Somit nahm die Mft nun auch an den Ermittlungsspielen zwecks Bezeichnung des Meisters der 3 Division teil:

US Esch - Gilsdorf:	3-2
Tricolore - US Esch:	1-6
Gilsdorf - Tricolore:	0-9
US Esch Meister der 3 Division.	

Das letzte Spiel gegen Gilsdorf fand erst am 27.10.1940 auf dem Spielfeld in Ettelbrück statt. Wie gut die Stimmung trotz Kriegsbeginn noch war, beweist die Aufnahme welche am selben Tag vor dem Spiel auf einer Brücke zwischen Gilsdorf und Diekirch gemacht wurde.



27.10.1940 stehend vlnr: BRISBOIS E - THILLMAN J - KUGENER E - KUGENER M -
ALTENHOVEN E - THEISEN A - ARBAN S - ALTENHOVEN N - KOSTER (Komite) -
LEYDER V (Komite)
hockend vlnr: BINTNER E - GAFFINE A - GAFFINE H - HEINEN (Komite)

- [« First](#)
- [Previous](#)
- [1](#)
- [2](#)
- [3](#)
- 4
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Next](#)
- [Last »](#)

75 Joer Broschür

-

1988/89 2 Klasse Trainer: Ney Jean-Claude

Klassement nach der Vorrunde

1. Grevenmacher	10	8	1	1	52-13	17 P
2. TRICOLORE	10	5	4	1	38-12	14 P
3. Mühlenbach	10	5	2	3	25-18	12 P

Klassement nach der Endrunde

3. Grevenmacher	10	4	2	4	41-18	10 P
4. TRICOLORE	10	2	2	6	22-27	6 P
5. Mühlenbach	10	3	-	7	8-38	6 P

Damit verblieben wir in der 2. Klasse

- 13+14.05.89 5. Tournoi des Espoirs in Gasperich

AS Differdingen-Bettemburg : 6-2

Bettemburg-Spora : 0-7

T-Spora : 1-0

T-AS Differdingen : 1-3

Sieger: AS Differdingen Tricolore 2. Platz



Jrs. B 1987/88 stehend v.l.n.r.:

HERR G. (Präs.) - ZBINDEN E. - MACHADO M.

- SANCHEZ A. - SOARES P. - MONTEIRO Ch.

- NAWROCKI S. - NEY J.-Cl. (Trainer)

GOLDSCHMIT F. (off)

hockend v.l.n.r.:

MOREIRA J. - MEDINA J. - LOCONTE V. -

AGOSTINO V. - ORTEGA L.

Coupe du Prince

Nachstehend der Verlauf der Spiele:

T-Moutfort : 7-0

Petingen-T : 1-2

T-Wiltz : 7-4 n.E. (3-3)

T-Diekirch : 3-0

Erstmals stand eine Tricolore Jugendmannschaft im 1/2 Finale. In Bestbesetzung (also mit den 3 Spielern aus der 1. Mft) traten wir voller Selbstbewusstsein in Grevenmacher an.



31 Mai 1989, Halbfinale: Grevenmacher - T: 2-1

stehend v.l.n.r.:

NEY J. C. (Trainer) - SCHANET St. - DIAS M. - ACKER G.

- MACHADO M. - STROESSER S. - GOLUBOVIC N. -

MONTEIRO Ch. - CASTILLA M.

hockend v.l.n.r.:

CASTILLA C. - LEAL F. - POLLI N. - COLUCCI G. -

MANELLI D. - BRAUN G. - MOREIRA M.

1989/90 keine Mannschaft angemeldet

1990/91 Trainer: KIRSCH Pierrot

Vorrunde:

1. Tricolore 6 3 2 1 14 - 7 8 Pkte

Endrunde:

3. Tricolore 10 6 1 3 40-20 13 Pkte

- 01.05.1991 6. Tournoi des Espoirs in Gasperich

T-Itzig : 0-1

T-Mamer : 0-1

T-Weiler : 2-0

Sieger: Itzig Tricolore: 3 Platz



Jrs 1990/91 stehend v.l.n.r.:

THEIS (Off.) - TINELLI - NNGANYADI - JACOPUCCI -

PALUMBO - LOPES - MACHADO - KIRSCH (Trainer)

hockend v.l.n.r.:

HUTMACHER - CANNITO - MASTRANGELO - PEREIRA

- DA COSTA - DE SOUSA

M. Mme Jean Claude NEY-CENTRONE - Huncherange



Jrs 1991/92 stehend v.l.n.r.:
 KUHLMANN (Off.) - NEY (Trainer) - LOPES - LIUZZI - HUTMACHER -
 JACOPUCCI - MACHADO - PUNDEL - THEIS (Off.) - PUNDEL (Off.)

hockend v.l.n.r.:
 CENTRONE (Off.) - DA COSTA - CANNITO - PALUMBO - HIRTZ -
 PAULUS - PEREIRA

1991/92 5 Klasse Trainer: NEY Jean-Claude

Vorrunde
 1. Tricolore 10 10 - - 57-9 20 P
 Endrunde
 1. Tricolore 10 10 - - 47-14 20 P
 Aufstieg in die 4 Klasse

- 29.04 + 01.05.92 7. Tournoi des Espoirs in Gasperich
 T - Itzig : 3-1
 T - Hesper : 1-0

Sieger: Tricolore



Jrs 1992/93 stehend v.l.n.r.:
 PUNDEL (Off.) - BARNICH (Off.) HUTMACHER - GLESENER - LIUZZI
 - PUNDEL - HOPP - MACHADO - ROCHA - LOPES - NEY (Trainer)

hockend v.l.n.r.:
 CANNITO - GOMES - PEREIRA - ERAMO - VIRGULINO - NNGANYADI

In der «Coupe du Prince» schieden wir erst im 1/4 Finale mit 0-1
 gegen Jeunesse Esch/Alzette aus.

1992/93 4 Klasse

Trainer: GRETHEN Serge bis 13.11.92
 NEY Jean-Claude ab 15.11.92

Vorrunde
 1. Tricolore 10 9 1 - 52-8 19 P
 Endrunde
 2. Tricolore 10 6 2 2 48-15 14 P

- 7.4 + 8.4.8. Tournoi des Espoirs in Gasperich
 T - Bettembourg : 6-1
 T - Wormeldingen : 1-2

Sieger: Wormeldingen Tricolore 2 Platz



1993/94 2 Klasse

Trainer: NEY Jean-Claude bis Oktober 1993
 MOSSONG Jean-Marie ab Oktober

7. Tricolore 18 7 2 9 64-60 16 P

Jrs 1993/94 stehend v.l.n.r.: VIRGULINO -
 MOSSONG J.M. (Trainer) - MENDES - PELICHO
 - MACIEIRA - THEIS M. - PEREIRA - GLESENER

hockend v.l.n.r.: LOPES - DOS SANTOS -
 MARTINS - GOMES - THEIS P. - REBELO -
 MUNO - LOPES F.

FC TRICOLORE-GASPERICH:

CADETS

1984/85 2 Klasse Trainer: NEY J-Claude

1. Ulfigen	16	14	1	1	49-13	29 P
2. TRICOLORE	16	11	-	5	54-32	22 P
3. Wiltz	16	9	-	7	35-21	18 P

1985/86 2 Klasse Trainer: SCHANET Mike

1. Mondorf	18	16	2	-	108-8	34 P
2. TRICOLORE	18	16	1	1	108-16	33 P
3. Hesper	18	10	1	7	70-47	21 P

1986/87 2 Klasse Trainer: SCHANET Mike

1. TRICOLORE	18	16	-	2	75-16	32 P
2. Etzella	18	15	1	2	61-12	31 P
3. Aris	18	15	-	3	87-15	30 P

Tricolore ist Bezirksmeister. Im beiderseitigen Einverständnis (Vorstand und Jugendkommission) wurde beschlossen, die Mft nicht aufsteigen zu lassen, dies Mangels an Spieler für die kommende MS.

1987/88 2 Klasse Trainer: GOLDSCHMIT Fränz

9. RM Luxbg	18	2	-	16	20-143	4 P
10. TRICOLORE	18	-	-	18	7-91	0 P

In Wirklichkeit wurde die Mft schon am 15.10.1987 aus der MS zurückgezogen

1988/89 Keine Mannschaft

1989/90 Trainer: NEY Jean-Claude

Vorrunde						
2. Tricolore	3	2	-	1	9-9	4 Pkte
Zwischenrunde						
5. Tricolore	5	1	-	4	8-29	2 Pkte
Endrunde						
15. Tricolore	8	3	1	4	18-15	7 Pkte

Teilnahme am IN DOOR Championnat

1990/91 keine Mannschaft

1991/92 keine Mannschaft

1992/93 keine Mannschaft

1993/94 keine Mannschaft

Am IN DOOR Championnat nahmen wir aber teil, verloren in der ersten Runde gegen Aris und Strassen



1985/86 Cadet stehend v.l.n.r.:
SCHANET M. (Trainer) - ACKER G. PRIM P. - MAURER J.-Cl. - MACHADO M. - FEDERSPIEL F. - MATEUS L. - MONTEIRO C.

hockend v.l.n.r.:
DIAS M. - ACKER G. - LOCONTE V. - MOREIRA M. - MANELLI D. - LEAL F. - LUISI G.



1986/87 Cadets - Bezirksmeister. stehend v.l.n.r.:
SCHANET M. (Trainer) - MAURER J.-Cl. - FEDERSPIEL F. - COLUCCI G. - DE GREEF G. - LOCONTE V. - ARANDA M. - DOMIZIO R.

hockend v.l.n.r.:
FREDERIKSEN J. - KOSMALA D. - MANELLI D. - SCHANET S. - MOREIRA M. - RODRIGUES J.



1989/90 Cadets stehend v.l.n.r.:
KOPS (OFF) - HUTMACHER J - MACHADO - VASILIUZZI - HUTMACHER T - LOPES - SPINELLI - NEY (Trainer)

hockend v.l.n.r.:
DA SILVA - FERREIRA - PEREIRA - BENTO - DE SOUSA

Section de marche FC Tricolore-Gasperich

FC TRICOLORE-GASPERICH:

SCOLAIRES



1984/85 Scolaires Bezirksmeister 2 Klasse stehend v.l.n.r.: SCHANET M. (Trainer) - MAURER J. Cl. - ACKER G. - FEDERSPIEL F. - LOCONTE V. - DE GREEF G. - RODRIGUES J. - MOREIRA M. - SCHMIT A. (Präsident) - HERR G. (Sekretär)

hockend v.l.n.r.:

FREDERIKSEN J. - SCHANET St. - MANELLI D. - BERNIS M. - RAUSCH J. Cl. - KOSMALA D.

1984/85 2 Klasse Trainer: SCHANET Mike

1. TRICOLORE	18	17	1	-	78-13	35 P
2. Wiltz	18	11	4	3	60-24	26 P
3. Spora	18	10	3	5	53-35	23 P

Tricolore Bezirksmeister und Aufstieg in die höchste Spielklasse dieser Kategorie (1 Klasse)



1986/87 Scolaires stehend v.l.n.r.:

BARTHEL E. - ZEYEN P. - VUKOTIC S. - PIERRI M. - JACOPUCCI F. - PUNDELL L. - ZENDER J.P. - (Kom)

hockend v.l.n.r.:

ALDOMARE A. - HUTMACHER T. - PAULUS B. - ZEYEN L. - ROSSI A. - SQUILLACE P.

1985/86 1 Klasse Trainer: SCHAACK Alain bis April 1986, REHLINGER Marc ab April 1986.

9. Jeunesse	18	5	1	12	34-73	11 P
10. TRICOLORE	18	1	-		8-114	2 P

Abstieg in die 2 Klasse.

1986/87 2 Klasse Trainer: BARTHEL Erwin

6. Petingen	18	8	2	8	50-61	18 P
7. TRICOLORE	18	7	2	9	53-75	16 P
8. Hesper	18	3	2	13	27-102	8 P

13 + 14 Juin 1987, Teilnahme an einem internationalen Turnier in Langenfeld (BRD) Tricolore: 8. Platz



1988/89 Scolaires hockend v.l.n.r.:

LOPES Fr. - RICATTI M. - BENTO D. - SQUILLACE G. - PAULUS B. - SPINELLI E.

stehend v.l.n.r.: PEREIRA P. - ZEYEN J-L. - SPINELLI G. - FERREIRA L. - ROSSI A. - DE SOUSA R. - HUTMACHER J. - GILLIG G. (Trainer)

1987/88 Keine Mannschaft

1988/89 4 Klasse Trainer: GILLIG Gusty

3. Brouch	14	9	1	4	91-34	19 P
4. TRICOLORE	14	8	2	4	52-17	18 P
5. Lintgen	14	7	1	6	74-48	15 P

Section de marche FC Tricolore-Gasperich

1989/90 Keine Mannschaft

1990/91 Keine Mannschaft

1991/92 4 Klasse Trainer: GRAFFE Nico

1. TRICOLORE	18	18	-	-	135-15	36 P.
2. Monnerich	18	14	1	3	104-22	29 P.

Aufstieg in die 3 Klasse



1991/92 Scolaires stehend v.l.n.r.:
GRAFFE (Trainer) - BAUM - RICATTI M. - LOPES -
MACIEIRA - SCHOOS - REBELO - MUNO

1992/93 3 Klasse Trainer: GRAFFE Nico

1. TRICOLORE	18	15	3	-	122-11	33 P.
2. Spora	18	14	2	2	98-11	30 P.

Aufstieg in die 2 Klasse

hockend v.l.n.r.:
MUNO - KREMER - KOHL - RAMOS - KOPS - THEIS
- RICATTI R.



Scol. 1992/93 stehend v.l.n.r.:

VALENTINY (Sponsor) - GILLIG - GRAFFE (Trainer) - SIMON - KOHL - SCHOOS - PUNDEL - MUNO - MACIEIRA -
CENTRONE - KOPS - REBELO - MENDES - NEY - CENTRONE I. - NEY - GLESENER - THEIS

hockend v.l.n.r.:

HERR - RAMOS - THEIS - RICATTI R. - BAUR - GRAFFE

1993/94 2 Klasse

Trainer: NEY Jean-Claude bis Oktober 1993
RODRIGUES Carlos ab Oktober 1993

2. Bettemburg	14	11	-	3	74-21	22 P.
3. TRICOLORE	14	10	1	3	54 - 9	21 P.
4. Munsbach	14	8	-	6	53-48	16 P.

Durch Neueinteilung der Klassen stieg die Mannschaft in die 1. Klasse auf.

stehend v.l.n.r.: CENTRONE (Präs. CDJ) - HERR - DE MARCO - KOHL - KOPS - BAUR - KREMER - CASTELLUCCI - NEVES - RODRIGUES (Trainer)

hockend v.l.n.r.: RAMOS - CURIOSO - MARTINS - FOETZ - RAMOS P - TRIA - NICKELS.



M. Fränky KOHL · Gasperich

FC TRICOLORE-GASPERICH:

MINIMES

1984/85	Trainer: SCHANET Mike	14	5	-	9	18-62	10 Pkte	6. Platz
1985/86	Keine Mannschaft							
1986/87	Keine Mannschaft							
1987/88	Trainer: BARTHEL Erwin bis November 87 WAGNER Patrick ab November 87							
		12	1	1	10	5-71	3 Pkte	7. Platz
1988/89	Keine Mannschaft							



MINIMES 1987/88 stehend v.l.n.r.:
DE GREEF P. THEIS M. - VANDERMERGHEL A -
ALTOMARE A. - PAULUS B. - HUTMACHER T. -
BARTHEL E. (Trainer)

hockend v.l.n.r.:
BENTO D. - SPINELLI E. - ZEYEN L. - MAURER S.
- SQUILLACE G. - PEREIRA P.



MINIMES 1989/90 stehend v.l.n.r.:
Mme NEMI S (Off) - BAUM M - SCHOOS M -
HENGEN J - RICATTI M - MUNO T - REBELO P -
SMIGALOVIC A - CARAMANICO D (Trainer)

hockend v.l.n.r.:
LOPES F - RICATTI R - KOPS P - THEIS P - NEMI
A - MACIEIRA A - SCHAAF St.

1989/90	Trainer: CARAMANICO Donato	12	7	1	4	46-34	15 Pkte	3. Platz
1990/91	Trainer: CLOOS Jean-Paul	16	13	-	3	78-26	26 Pkte	2. Platz

1991 wurde unsere Mannschaft LANDESMEISTER im IN DOOR Championnat

8 Spiele 8 Siege 28-7 Tore



Minimes 1990/91 stehend v.l.n.r.:
GONCALVES - MACIEIRA - KOHL
- SCHOOS - MUNO - REBELO -
BAUM - CLOOS (Trainer)

hockend v.l.n.r.:
TEXEIRA - RICATTI - HERR - KOPS
- THEIS - BAUR - NNGANYADI

Section Folklore Grupp "Aal Gasperich"

1991/92 Trainer CLOOS Jean-Paul (Minimes zu 7)

16 9 1 6 54-40 19 Pkte 4. Platz

1992/93 Trainer CLOOS Jean-Paul (Minimes zu 7)

14 10 1 3 73-22 21 Pkte 2. Platz



Minimes 1991/92 stehend v.l.n.r.:
NEY J (Cdj) - BAUR D - JESUS NEVES - KOHL F -
DE MARCO - HERR J - CLOOS JP (Trainer)

hockend v.l.n.r.:
TRIA M - BAUR D - FOETZ J - NICKELS G.



Minimes 1992/93 stehend v.l.n.r.:
GILLIG G (CDJ) - KIEFFER A - JESUS NEVES - Mme
BAUR (Cdj) - NICKELS G - CENTRONE J (Cdj) - DE
MARCO F - NEY J (Cdj) - BAUR M (Cdj)

hockend v.l.n.r.:
BAUR D - TRIA M - GRAFFE P - RAMOS P -
CASTELLUCCI - FOETZ J

1993/94 Trainer CLOOS Jean-Paul (Minimes zu 7)

14 12 - 2 57-23 24 Pkte 1 Platz

1994: erneut wurde unsere Mannschaft LANDESMEISTER im IN DOOR Championnat

6.3.94 In Niederranven eine spannende und hochinteressante Finalrunde

T - Union : 1-0
Spora - T : 3-2
T - Hesper : 3-1

1. Tricolore 4 P (6-4)
2. Union 4 P (5-3)
3. Spora 4 P (7-6)
4. Hesper 0 P (4-9)

5.6.94 «Journée nationale du Football» in Ettelbrück

Auf zwölf verkleinerten Fussballfeldern mit je vier Feldspielern und einem Torhüter versuchten die Mannschaften in den drei Hauptklassen zum Turnierfolg zu kommen. Bei den Poussins ging Junglinster als Schlussgewinner hervor. In der Minimes-Klasse behielt **Gasperich** die Oberhand, während bei den Scolaires sich Redingen durchsetzen konnte.

Viertelfinale: Düdelingen - **TRICOLORE** 0-2,
Union - Hesperingen 3-4, Spora - Jeunesse 0-1,
Bourscheid - Hostert 1-0

Halbfinale: Hesperingen - Bourscheid 3-4,
TRICOLORE - Jeunesse 1-0

Finale: **TRICOLORE** - Bourscheid 1-0



Meisterfeier mit unseren Minimes

Commission des Jeunes FC Tricolore-Gasperich

FC TRICOLORE-GASPERICH:

POUSSINS



1987/88 Poussins 2, stehend v.l.n.r.:
 RICATTI M. - HENGEN J. - MOLLING M. MENDES M.
 KOHL F. - KOPS PH. - RICATTI R. - HERR J. - THILL R.



1987/88 Poussins 1 stehend v.l.n.r.:
 BARTHEL E (Trainer) - SCHOOS M. - SMIGALOVIC A.
 MUNO T. - ALTOMARE P.
 hockend v.l.n.r.:
 REBELO P. - NEMI A. - GOOSENS S. - THEIS P.



1988/89 stehend v.l.n.r.:
 SCHEER ST. - SCHOOS M. -
 PEREIRA J. - RICATTI R. -
 CARAMANICO D. (Trainer) -
 NNGANYADI I. BAUM M. - BAUR
 D. - MUNO T. - THEIS P.

hockend v.l.n.r.:
 KOPS Ph. - BAUR D. -
 FERNANDES J. - MACIEIRA A. -
 FOETZ Ch - NEMI A. - HERR J. -
 KOHL F. - THILL R.

kniend v.l.n.r.: GONCALVES M. -
 KREMER ST.

1984/85: keine Mannschaft in der MS eingeschrieben, nur Freundschaftsspiele.
 Trainer war REHLINGER Army

1985/86: 4 Bezirk Trainer: SCHAACK Alain bis Januar 86
 THILL Paul ab Januar 86

7. Platz 14 2 - 12 12-85 4 P

1986/87: 3 Bezirk

Trainer: THILL Paul bis November 86
 BARTHEL Erwin ab November 86

8. Platz 14 - 1 13 5-82 1 P

1987/88 Poussins 1 4 Bezirk

Trainer: BARTHEL Erwin bis November 87
 URBING Romain ab November 87

7. Platz 14 1 5 8 19-72 7 P

Poussins 2 6 Bezirk

10. Platz 18 1 - 17 14-103 2 P

1988/89: 3 Bezirk Trainer: CARAMANICO Donato

1. TRICOLORE 16 15 - 1 117-16 30 P
 2. Union 16 13 2 1 84-21 28 P

Tricolore ist Bezirksmeister

Teilnahme an int. Turnieren in Fameck - Taverny - Metz und Kerkrade

Teilnahme am 2. Fussballtag in Ettelbrück wo wir nach 4 Siegen erst im 1/2 Finale gegen den späteren Sieger Union 0-2 verloren und ausschieden.

Section de marche FC Tricolore-Gasperich

Poussins 1989 in Tavernez bei Paris



1989/90 Trainer: CARAMANICO Donato
CLOOS Jean Paul

7. Platz 14 3 2 9 20-60 8 P

stehend v.l.n.r.:
CLOOS JP. (Co-Trainer) - WAGENER -
FOETZ - BUCHLER -
DE MARCO - KOPS - CARAMANICO
(Trainer)

hockend v.l.n.r.:
BAUR - KREMER - HERR - BAUR - WIRTH



1990/91 Trainer: GRAFFE Nico

7. Platz 14 3 1 10 20-55 7 P

stehend v.l.n.r.:
FOETZ Ch. - JESUS NEVES - DE MARCO
- BUCHLER - NICKELS - KREMER -
GRAFFE (Trainer)

hockend v.l.n.r.:
TRIA - MAGGIPINTO - FOETZ J. BAUR -
WIRTH

Mme Roger SCHAAF-OESTERREICHER - Gasperich

1991/92 Trainer: CLOOS Jean Paul

6. Platz 14 5 1 8 39-37 11 Pkte

1992/93 Trainer: CLOOS Jean Paul

5. Platz 12 4 - 8 22-60 8 Pkte



Poussins 1992/93 stehend v.l.n.r.:
NICKELS - DE MARCO - RODRIGUES -
BAUER - FOETZ - TRIA - RODIGUES D. -
CLOOS (Trainer)

hockend v.l.n.r.: *GARNIER - RAMOS P. -*
ROB G. - MARTIN

1993/94 Trainer: CLOOS Jean Paul

6. Platz 12 2 - 10 12-49 4 Pkte



Poussins 1993/94 stehend v.l.n.r.:
FROSTE. - SCHEIER G. ROB G. - RUPPERT
O. - SCHUMACHER G. - CLOOSJP. (Trainer)

hockend v.l.n.r.: *REUTER J. - CLESEN N. -*
REUTER J. - KOCH Y. - CATELLANI G.

FC TRICOLORE-GASPERICH:

PUPILLES

Diese Kategorie wurde erst 1987 von der FLF ins Leben gerufen. Regelmässig nehmen Pupilles-Spieler an den Trainingseinheiten des Vereins teil, eine Mannschaft aber wurde nicht gemeldet. Zur Zeit verfügen wir nicht über genügend Spieler um eine Mannschaft von 6 jährigen aufzustellen.

SANITHERMIC Chauff. sanitaire · Tél: 57 18 27 · Fax: 57 16 03 · Mondercange



1970 Uniformüberreichung mit Polfer C.



September 1977 Szene C. Lux: T - Aspelt 5-3



1981 Supporterclub †
ALLEZ TRICOLORE



1981 1. Bus



1987 2. Bus



1984 1000. Spiel von HOPP J.



1984 Organisationsvorstand 65 FCT



1989 Poussins in Tavernez



1988 Paris

Aus dem
Tricolore
Leben
herausgegriffen

.....



25.05.1990 Konveniat früherer Tricolore Spieler



8.2.1992: 80 Jahre Scholtes Josy



1992: "Dem Änder sei Wierk"



1993 Sponsorvertrag mit PUMA in
Bruxelles

FC TRICOLORE im Laufe der Jahrzehnte



1919/20/21 1. Mft
 stehend v.l.n.r.: SCHMIT Ferdy
 - BERGER Nicky - STEFFEN
 Théd - THEISEN J.P. -
 DECHMANN Michel -
 SCHMITZ J.P. - SCHMIT Nic -
 THEISEN Nic - BENOIT Théd

hockend v.l.n.r.:
 STROTTNER Jean - DUREN
 Batty - ROLLINGER Jos



Reserven 1934
 stehend v.l.n.r.: MAMER Emile
 - MEDERNACH René -
 WATERLOO André - IHRY
 Robert - KREMER Ferd -
 CLEES Jean - LORANG Félix -
 ? - SCHWINNEN Pierre

hockend v.l.n.r.:
 MEYER Hary - THEISEN Pierre
 - STROTTNER Jean



1946/47 1. Mannschaft
 stehend v.l.n.r.: KEMP D -
 HERR V - WEIZR - HENCKES
 B - FEVE B - THEISEN A -
 HUSS P - CLEES R

hockend v.l.n.r.: GREISCHER
 J - ARBAN S - MEYER L -
 GAFFINE A - NICK D

M. Mme Valentin HERR-GREIN · Gasperich

FC TRICOLORE im Laufe der Jahrzehnte



1952/53: 1. Mannschaft
stehend v.l.n.r.: GILLIG J -
SCHOLTEN A - CLEES R -
MULLER Ch - SCHEID G - ? -
JACOBY M.

v.l.n.r.:
RIPPINGER P - HILGER F -
JUNGBLUTH F - ZBINDEN A -
KEMP D - METZLER N



August 1969 «Cinquantenaire»
FC Tricolore
v.l.n.r.: HAGEN Carlo -
SCHROEDER Pierre - HERR
Guy - PINSCH Gilbert - REDING
Norbert - ALTMAN Paul -
BERNARD Romain - BAUM
Jemp - SCHOLTEN Abbes -
SCHOLTES Josy - SCHOOS
Arthur (Tranier) - BERNARD
Marcel



August 1979 «Soixentenaire»
FC Tricolore
stehend v.l.n.r.: GLESENER
Marcel (Coach) - SCHANET
Mike (Trainer) - ROSENFELD
Romain - ZBINDEN Ed - THILL
Marc - WALTE Claude -
BERNARD Romain - CLEES
Pierre - BINTNER Emile
(Präsident)

hockend v.l.n.r.: KIEFFER
Marcel - NEY Jos - HERR Guy -
SCHOLTEN Carlo - CLOOS
Jean-Paul - NEY Jean-Claude

M. Mme Paul RIPPINGER-CESARINI · HOWALD

Fahnenweihen beim FC Tricolore

August 1934:

Sonntag, den 12 August 1934: **Ausscheidungsspiele**

Aris - Wasserbillig : 3-1
Tricolore - AS Differdingen : 3-6

Samstag, den 18 August 1934

Galakonzert der «Fanfare Bonnevoie» unter der Leitung von H. MANDRES N

Sonntag, den 19 August 1934 Versammlung der verschiedenen Gesellschaften auf dem Franklin Platz-Umzug zur Kirche - Feierliches Hochamt mit Segnung der Fahne - Ehrenwein in der Schule - Offizielle Übergabe der Fahne durch Herrn Gustave Jacquemart, Präsident der FLF, an den Fahnenträger des Vereins STROTTNER Jean, genannt «De Bex» - Herausgabe einer Festbrochüre - Präsident des Organisationsvorstandes war ECHTERNACH J. Am Nachmittag, grosser Umzug durch die Strassen von Gasperich mit der Beteiligung von rund 30 Gesellschaften.

Sonntag, den 19 August 1934: **Finalen**

Tricolore - Wasserbillig : 2-2
Aris - AS Differdingen : 1-0 n. V.
Verteilung der Pokale in der Schule.



Patinnen und Paten der ersten Fahne

Fr. CLOOS-DECHMANN H.
Frl. SCHEID Madelaine
H. LEYDER Victor
H. MEYERS Jos



Unser Fahnenträger inmitten der Ehrenjungfern auf der Treppe der alten Schule (19.08.1934)

August 1981:

20 + 21 August 1981

Ausscheidungsspiele der «Coupe SCHOOS Jules»

Tricolore - Aris : 1-2 Spora - Alliance : 3-2

23 August 1981

- Versammlung der Vereine auf dem Parking beim Spielfeld
- Umzug durch die Strassen von Gasperich mit der Beteiligung sämtlicher lokalen Vereine
- feierliches Hochamt mit Segnung der Fahne
- Enthüllung der Fahne durch den Bürgermeister der Stadt Luxemburg POLFER Camille und Übergabe an den Fähnrich des Vereins HENGEN René
- Kranzniederlegung beim «Monument aux Morts» in Gasperich
- Nationalhymne vorgetragen von der Gaspericher Fanfare unter der Leitung von HENX Nic
- Präsident des Organisations Vorstandes war VALENTINY Nico
- Ehrenwein im Hôme St. Joseph mit den obligaten Festreden
- Galadiner im Hôme St. Joseph
- Finalen der «Coupe Schoos Jules»
Tricolore - Alliance: 1-6 / Spora - Aris: 0-1 / Sieger: ARIS
- Verteilung der Pokale auf dem Spielfeld
- Abschlussball im Klublokal «Café Colomb»
- Verkauf eines Gedenktellers mit dem Motif der Gaspericher Kirche



23.08.1981:
Nach dem Hochamt

Patinnen und Paten der neuen Fahne

Die Damen:

FELTEN-SPANIER Anne
HENX-SIMON Eléonore
HERR-GREIN Milly
MEYERS-SCHNEIDERS Julienne
SCHOLTES-FLAMMANG Reine
VALENTINY-THEISEN Lilliane

Die Herren:

BINTNER Emile
HOSS Armand
HUSS Pierre
LEYDER Victor
SCHMIT Alphonse
TUNSCH Gérard



Kranzniederlegung beim Monument aux Morts durch den Bürgermeister der Stadt Luxemburg POLFER Camille



Neue Fahne
FC TRICOLE

Unsere Spielfelder im Rückblick

1. Spielfeld: Im «Grenge Wé» 1919-24

Noch war die Spielfeldfrage nicht restlos geklärt, kaum dass Tor und Ball in letzter Minute durch freiwillige Beiträge von Spielern und Vorstand angeschafft waren, schon lief das erste MS-Spiel in der 3. Division gegen «Progrès Grund» auf einer frischgemähten Wiese «a Rang», die uns der Besitzer nur unter der Bedingung zur Verfügung gestellt hatte, daß alle Mann beim Heuabladen helfen mußten. Kaum war das Heu unter Dach und Fach, da nahte der Bannhüter "Batty" mit grimmiger Miene: wir mußten das Feld räumen. Mehr Glück hatten wir mit einer Wiese im "Grenge Wé" beim Kuelebiërg. Für ein paar Pfennige wurde dem Verein das Feld von Madame Bodeving Thérèse zur Verfügung gestellt. Hier sollte in der Folge das erste Spielfeld entstehen.

2. Spielfeld: Neben der "Rangbaach" 1930

Das Hauptaugenmerk der inneren Vereinstätigkeit galt der Instandsetzung des Spielfeldes. Infolge der Gestaltung und Bodenbeschaffenheit unserer Gemarkung war es nur unter großen Mühen und schweren Geldopfern gelungen ein etwa spielbares Feld zu erhalten. Unser altes Spielfeld mußten wir notgedrungen wegen absoluter Unspielbarkeit aufgeben. Erst in der zweiten Hälfte der MS verfügt der Verein dann über ein Spielfeld neben der "Rangbâch" (gegenüber dem heutigen Tierasyl).

3. Spielfeld: Mozart - Straße 1931 - 1933



4. Spielfeld: Unterhalb der Richard Wagner Straße 1933 - 1937

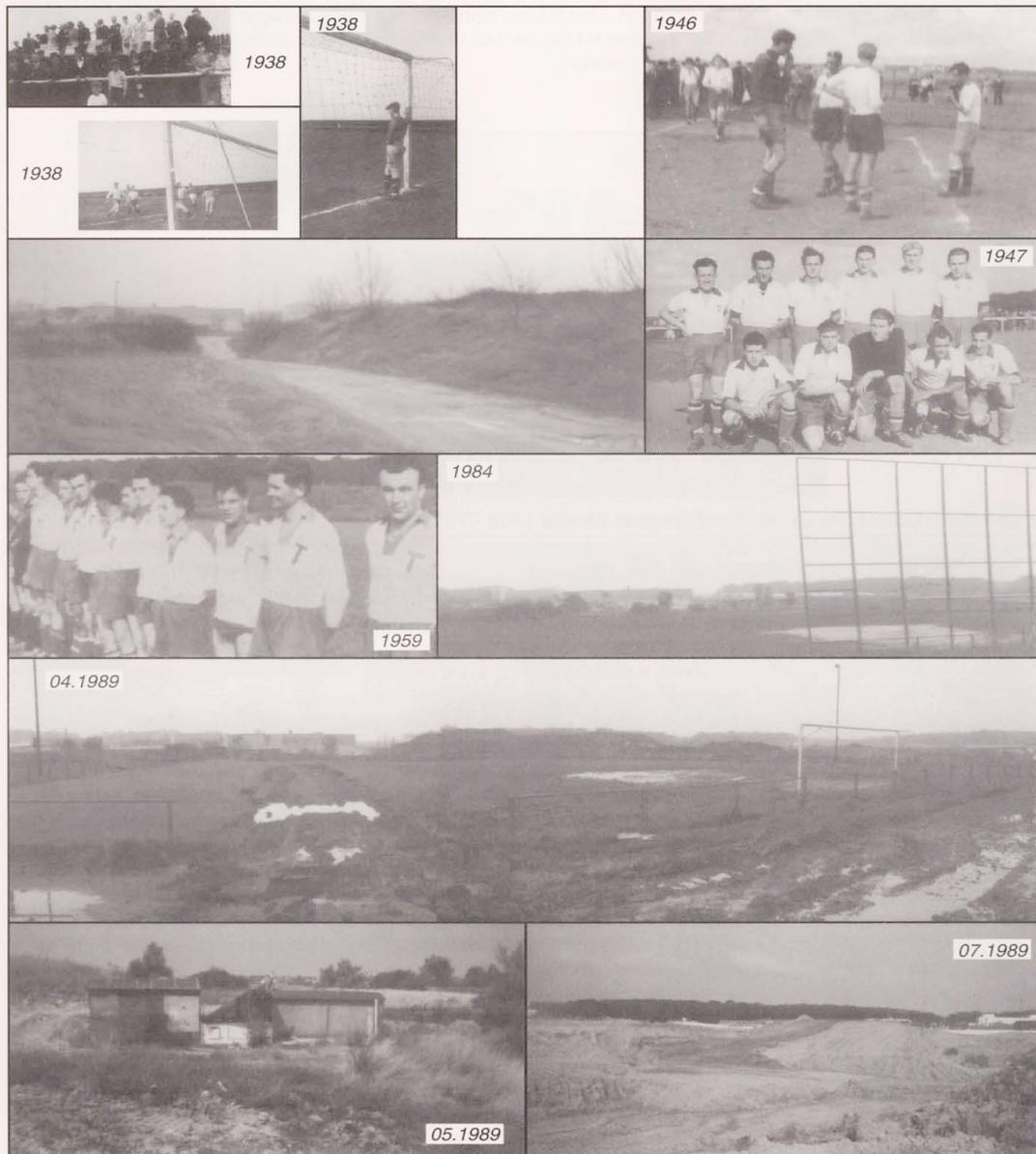


M. Mme Jean RIPPINGER · Mühlenbach

5. Spielfeld: "A Bouler"

Geboren: 09.03.1937 (Datum des Kaufaktes)
Getauft: 23.07.1938 (Spielfeldeinweihung)
Gestorben: April 1989 (Autobahn Luxbg - Frankreich)

- Letzte MS welche hier gespielt wurde: 1967/68
- Das allerletzte offizielle Spiel überhaupt einer Tricolore - Mft aber fand ausnahmsweise 10 Jahre später am 03.09.1978 "A Bouler" statt: Coupe Luxbg Tricolore - Canach: 0-1



- [Previous](#)
- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- 7
- [8](#)
- [Next](#)

Schlussklassemente der ersten Mannschaft des FC TRICOLORE GASPERICH seit Bestehen des Vereins:

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1919/19 20	3.Divisi on	12	7	4	1	26:13	18	2.	Aufstieg
1920/19 21	Promoti on	14	10	2	2	34:11	22	1.	Aufstieg
1921/19 22	1.Divisi on	14	2	1	11	17:65	5	7.	Abstieg
1922/19 23	Promoti on	14	6	3	5	28:28	15	5.	
1923/19 24	Promoti on	14	1	1	12	8:35	3	8.	Abstieg

Im April 1924 wurde der Verein aufgelöst und schief ein. 1925 loderte die Flamme der Sportbegeisterung wieder auf.

Mit beschränkten Mitteln organisierten sie Freundschaftsspiele unter dem Namen FC Blue Star.

Am 17 Mai 1928 wurde ein Aufnahmegesuch an die F.S.L.S.A. (heutige FLF) gerichtet, welcher verworfen wurde mit der Begründung,

der alte FC TRICOLORE bestehe noch immer für die Federation und die Reglemente liessen einen zweiten Fussballverein in einer Ortschaft wie Gasperich nicht zu.

Am 27 März 1930 wurde ein erneutes Aufnahmegesuch unter dem Namen FC Tricolore Mühlenweg eingereicht

und durch Kongressbeschluss vom 3 August 1930 wieder in den Verband aufgenommen.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1930/1931	3.Division	10	0	0	10	10:57	0	6.	
1931/1932	3.Division	10	6	2	2	23:14	14	2.	Aufstieg
1932/1933	2.Division	14	8	4	2	36:23	20	2.	
1933/1934	2.Division	14	11	0	3	48:19	22	1.	Aufstieg
1934/1935	Promotion	14	7	4	3	22:24	18	3.	Aufstieg
1935/1936	1.Division	18	3	2	13	26:63	8	9.	Abstieg
1936/1937	Promotion	18	1	1	16	25:62	3	10.	Abstieg
1937/1938	2.Division	18	10	2	6	55:40	22	3.	
1938/1939	2.Division	18	1	3	14	26:73	5	10.	Abstieg
1939/1940	3.Division	14	13	1	0	99:8	27	1.	Aufstieg
1940/1941	Regbezirk	14	6	1	7	43:64	13	5.	

Ab 1941/1942 war es dem Verein unmöglich an den Wettspielen teilzunehmen, weil nicht mehr genügend Spieler zur Verfügung standen.

Im September 1944, gleich nach Abzug der Besatzungsmacht, glühten die Aktivitäten wieder auf. So fand im Oktober 1944,

während noch die Panzer an der Mosel rollten, ein erstes Freundschaftsspiel zwischen 2 Mannschaften des Vereins statt.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1945/1946	2.Division	18	8	1	9	50:45	17	6.	Aufstieg
1946/1947	Promotion	18	9	5	4	51:31	23	4.	
1947/1948	Promotion	18	9	3	6	41:39	21	4.	
1948/1949	Promotion	18	7	3	8	46:42	17	5.	

49	on									
1949/19	Promoti	22	4	5	13	33:40	13	11.	Abstieg	
50	on									
1950/19	2.Divisi	18	2	5	11	33:55	9	10.	Abstieg	
51	on									
1951/19	3.Divisi	16	8	2	6	44:42	18	4.		
52	on									
1952/19	3.Divisi	22	19	2	1	107:21	40	1.	Aufstieg	
53	on									
1953/19	2.Divisi	22	7	2	13	47:54	16	10.		
54	on									
1954/19	2.Divisi	22	11	2	9	77:53	24	6.		
55	on									
1955/19	2.Divisi	22	8	3	11	45:55	19	8.		
56	on									
1956/19	2.Divisi	22	10	7	5	58:43	27	4.		
57	on									

Für die kommende Meisterschaft 1957/1958 war eine neue Divisionseinteilung gestimmt worden,

sämtliche Mannschaften wurden neu klassiert, wir landeten wieder in der 3. Division.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1957/19	3.Divisi	24	19	3	2	116:27	41	1.	Aufstieg
58	on								
1958/19	2.Divisi	22	14	4	4	52:35	32	2.	
59	on								
1959/19	2.Divisi	22	11	7	4	53:30	29	3.	
60	on								
1960/19	2.Divisi	22	10	5	7	66:48	25	5.	
61	on								
1961/19	2.Divisi	22	15	4	3	60:30	34	2.	
62	on								
1962/19	2.Divisi	22	10	3	9	48:40	23	6.	
63	on								
1963/19	2.Divisi	22	14	4	4	46:30	32	2.	Aufstieg
64	on								
1964/19	1.Divisi	26	4	8	14	25:56	16	11.	Abstieg
65	on								
1965/19	2.Divisi	22	7	5	10	36:45	19	8.	
66	on								
1966/19	2.Divisi	22	6	4	12	25:48	16	10.	
67	on								
1967/19	2.Divisi	22	5	4	13	40:43	14	11.	Abstieg
68	on								
1968/19	3.Divisi	22	10	5	7	52:48	25	4.	
69	on								
1969/19	3.Divisi	22	6	6	10	38:44	25	8.	

70	on								
1970/19	3.Divisi	22	14	1	7	63:39	29	3.	
71	on								
1971/19	3.Divisi	22	6	4	12	44:59	16	10.	
72	on								
1972/19	3.Divisi	22	9	5	8	40:28	23	6.	
73	on								
1973/19	3.Divisi	22	12	1	9	36:39	25	4.	
74	on								
1974/19	3.Divisi	22	5	6	11	36:57	16	10.	
75	on								
1975/19	3.Divisi	22	10	5	7	50:28	25	4.	
76	on								

Durch Erweiterung der Divisionen wurde der Verein dank des 4. Platzes in die 2. Division neu eingestuft.

1976/19	2.Divisi	24	7	4	13	44:55	18	11.	Abstieg
77	on								
1977/19	3.Divisi	22	15	2	5	65:23	32	3.	
78	on								
1978/19	3.Divisi	22	14	5	3	60:21	33	1.	Aufstieg
79	on								
1979/19	2.Divisi	22	8	6	8	40:40	22	5.	
80	on								
1980/19	2.Divisi	22	9	4	9	34:40	22	6.	
81	on								
1981/19	2.Divisi	22	7	8	7	35:35	22	6.	
82	on								
1982/19	2.Divisi	22	17	1	4	86:23	35	2.	Aufstieg
83	on								
1983/19	1.Divisi	22	7	8	7	55:50	22	5.	
84	on								
1984/19	1.Divisi	22	6	2	14	33:62	14	12.	Abstieg
85	on								
1985/19	2.Divisi	26	20	3	3	95:29	43	1.	Aufstieg
86	on								
1986/19	1.Divisi	22	7	2	13	42:64	16	11.	Abstieg
87	on								
1987/19	2.Divisi	22	15	5	2	63:23	35	1.	Aufstieg

88	on									
1988/19	1.Divisi	22	7	6	9	29:33	20	7.		
89	on									
1989/19	1.Divisi	22	15	7	0	38:10	37	1.	Aufstieg	
90	on									
1990/19	Ehrenpr	18	8	6	4	29:23	22	5.		
91	omotion									
1990/19	Play-	10	3	7	0	13:10	13	1.		
91	Off									
	Abstieg									
1991/19	Ehrenpr	18	4	3	11	17:34	11	10.		
92	omotion									
1991/19	Play-	10	1	5	4	4:13	7	6.	Abstieg	
92	Off									
	Abstieg									

Am 15.D
ezember
1992
Taufe
des
jetzigen
Spielfeld
es in
Stade
Emile
Bintner

1992/19	1.Divisi	22	11	6	5	36:16	28	2.	Aufstieg	
93	on									
1993/19	Ehrenpr	18	5	1	12	20:30	11	9.		
94	omotion									
1993/19	Play-	10	2	3	5	8:20	7	5.	Abstieg	
94	Off									
	Abstieg									
1994/19	1.Divisi	26	17	4	5	50:21	38	2.	Aufstieg	
95	on									
	Entschei									
	dungsspi									
	el in Gre									
	venmach									
	er :									
	Tricolore									
	– Junglin									
	ster 2:0									
1995/19	Ehrenpr	26	3	3	20	28:84	12	14.	Abstieg	
96	omotion									
1996/19	1.Divisi	26	19	4	3	76:10	61	1.	Aufstieg	
97	on									
1997/19	Ehrenpr	26	4	7	15	29:53	19	13.	Abstieg	
98	omotion									
1998/19	1.Divisi	26	7	10	9	36:31	31	11.		

99	on									
1999/2000	1.Division	26	13	7	6	51:32	46	4.		
2000/2001	1.Division	26	10	5	11	35:42	35	7.		
2001/2002	1.Division	26	9	7	10	35:44	34	6.		
2002/2003	1.Division	26	5	5	16	25:50	20	13.	Abstieg	
2003/2004	2.Division	26	7	6	13	46:51	27	10.		
2004/2005	2.Division	26	18	5	3	78:22	59	1.	Aufstieg	
2005/2006	1.Division	26	4	8	14	28:51	20	14.	Abstieg	
2006/2007	2.Division	26	13	2	11	42:29	41	5.		
2007/2008	2.Division	26	16	4	6	62:28	52	3.		
2008/2009	2.Division	26	15	5	6	51:29	50	3.	Aufstieg	
2009/2010	1.Division	26	7	9	10	41:50	30	9.		
2010/2011	1.Division	26	6	7	13	39:58	25	12.	Abstieg	

Entscheidungsspiel in Strassen : Tricolore – Walferdange

4:5 (1:4)

2011/2012	2.Division	26	6	7	13	38:66	25	12.		
-----------	------------	----	---	---	----	-------	----	-----	--	--

Entscheidungsspiel in Bettemburg : Tricolore – Aspelt

6:0

2012/2013	2.Division	26	7	9	10	43:58	30	9.		
-----------	------------	----	---	---	----	-------	----	----	--	--

2013/2014	2.Division	26	6	3	17	31:55	21	11.		
-----------	------------	----	---	---	----	-------	----	-----	--	--

2014/2015	2.Division	26	2	1	23	22:82	7	14.	Abstieg	
-----------	------------	----	---	---	----	-------	---	-----	---------	--

2015/2016	3.Division	24	6	6	12	45:49	24	5.		
-----------	------------	----	---	---	----	-------	----	----	--	--

2016/2017	3.Division	18	10	2	6	39:25	32	4.	
2017/2018	3.Division	18	6	4	8	30:30	22	6.	
2018/2019	3.Division	27	8	5	14	43:57	29	8.	
2019/2020	3.Division	16	7	2	7	35:23	23	7.	
2020/2021	3.Division	7	4	1	2	15:6	14	3.	
2021/2022	3.Division	20	17	2	1	72:19	52	2.	Aufstieg